

## **Bevölkerungsbefragung zur Regionalbahnanbindung der Gemeinden Meldorf, St. Michaelisdonn, Burg und Wilster/Nortorf**

**Endbericht vom 06.07.2017**

Omnitrend GmbH

Seeburgstraße 100, D-04103 Leipzig, Tel. +49 –(0)341/91 35-300, Fax +49 - (0)341/9135 107

[www.omnitrend.de](http://www.omnitrend.de)

Geschäftsführer: Jochen Heller, Alexander Probst, Ronny Wetterling, Stefan Willenberg

Sitz der Gesellschaft: Leipzig, HRB 28786 Amtsgericht Leipzig

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Kurzfassung .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Ergebnisse .....</b>	<b>5</b>
2.1	Allgemeines Verhalten .....	5
2.2	Letzte Zugfahrt nach Hamburg und Heide .....	9
2.3	Letzte Pkw-Fahrt nach Hamburg bzw. Heide mit Reisezeitvergleich .....	14
<b>3</b>	<b>Meinungen .....</b>	<b>21</b>
<b>4</b>	<b>Methodennachweis .....</b>	<b>25</b>
4.1	Stichprobe .....	25
4.2	Bevölkerungsrepräsentative Gewichtung .....	26
4.3	Fahrgast- und Pkw-repräsentative Gewichtung .....	26
<b>5</b>	<b>Tabellenanhang .....</b>	<b>28</b>

## Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Generelle Häufigkeit Zug-Fahrten vom Wohnort nach Hamburg und Heide.....	5
Tab. 2	Generelle Häufigkeit Pkw-Fahrten vom Wohnort nach Hamburg und Heide.....	6
Tab. 3	Normalerweise genutzter Fahrschein bei Fahrten mit Nahverkehrszügen nach Hamburg .....	7
Tab. 4	Normalerweise genutzter Fahrschein bei Fahrten mit Nahverkehrszügen nach Heide.....	7
Tab. 5	Falls Monatskarte oder Abo: Zusätzliche Nutzung einer HVV-Fahrkarte.....	8
Tab. 6	Durchschnittliche Fahrtenanzahl/Jahr Wohnort-Hamburg und Wohnort-Heide .....	8
Tab. 7	Startzeit für Zugfahrten nach Hamburg .....	9
Tab. 8	Startzeit für Zugfahrten nach Heide .....	9
Tab. 9	Rückfahrtzeit für Zugfahrten von Hamburg .....	10
Tab. 10	Rückfahrtzeit für Zugfahrten von Heide .....	10
Tab. 11	Umstiegsbahnhof Richtung Hamburg.....	11
Tab. 12	Weiterfahrt mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln für Fahrten nach Hamburg .....	11
Tab. 13	Ausstiegsbahnhof und Weiterfahrt mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln nach Hamburg.....	11
Tab. 14	Zielhaltestelle bei Zugfahrten nach Hamburg.....	12
Tab. 15	Häufigkeit der zuletzt genutzten Verbindung zwischen Wohnort und Hamburg .....	12
Tab. 16	Weiterfahrt mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln auf Fahrten nach Heide .....	13
Tab. 17	Zielhaltestelle bei Zugfahrten nach Heide .....	13
Tab. 18	Startzeit für Pkw-Fahrten nach Hamburg vom Wohnort .....	14
Tab. 19	Startzeit für Pkw-Fahrten nach Heide vom Wohnort .....	14
Tab. 20	Rückfahrtzeit für Pkw-Fahrten von Hamburg zum Wohnort .....	15
Tab. 21	Rückfahrtzeit für Pkw-Fahrten von Heide zum Wohnort.....	15
Tab. 22	Häufigkeit der genutzten Verbindung zwischen Wohnort und Hamburg.....	15
Tab. 23	Häufigkeit der genutzten Verbindung zwischen Wohnort und Heide .....	16
Tab. 24	Wegzeit von der Wohnung zum Bahnhof am Wohnort.....	17
Tab. 25	Definitionen Reisezeitvergleich .....	17
Tab. 26	Reisezeitvergleich Pkw zu ÖV auf Fahrt vom Wohnort nach Hamburg bzw. Heide.....	18
Tab. 27	Reisezeitvergleich Pkw zu ÖV auf Fahrt vom Wohnort nach Hamburg bzw. Heide.....	18
Tab. 28	Gründe für die Nichtnutzung des Zuges auf der Verbindung zwischen Wohnort und Hamburg bzw. Heide.....	19
Tab. 29	Gründe für die Nichtnutzung des Zuges auf der Verbindung zwischen dem Wohnort und Hamburg bzw. Heide.....	20
Tab. 30	Veränderung Zugnutzung nach Hamburg seit Mitte Dezember 2016 .....	21
Tab. 31	Veränderung Zugnutzung nach Heide seit Mitte Dezember 2016.....	21
Tab. 32	Gründe seltenerer/häufigerer Zugnutzung nach Hamburg seit Mitte Dezember 2016 .....	22
Tab. 33	Gründe seltenerer/häufigerer Zugnutzung nach Heide seit Mitte Dezember 2016.....	23
Tab. 34	Zufriedenheit Fahrplanangebot und Fahrkomfort.....	24
Tab. 35	Ausschöpfung .....	25
Tab. 36	Berechnung der jährlichen Fahrtenanzahl.....	26
Tab. 37	Stichprobenstruktur (Anteile in %) gewichtet bevölkerungsrepräsentativ.....	27
Tab. 38	Zielhaltestelle bei Zugfahrten nach Hamburg.....	28

## 1 Kurzfassung

- (1) Im Mai/Juni 2017 wurden 1000 Einwohner der Gemeinden Meldorf, Burg (Dithmarschen), St. Michaelisdonn und Wilster/Nortorf ab 14 Jahren telefonisch zu ihren Fahrten nach Hamburg und Heide befragt. Nur 1% der Einwohner fahren nach eigener Einschätzung mindestens einmal pro Woche und 5% ein- bis dreimal monatlich mit dem Zug nach Hamburg. 70% der Befragten nutzen jedoch (so gut wie) nie diese Verbindung. Nach Heide fahren jeweils 4% der Befragten mindestens einmal pro Woche bzw. ein- bis dreimal pro Monat.
- (2) Bei der Pkw-Nutzung nach Hamburg liegt der Nichtfahreranteil bei 37%. Der Anteil an Personen, die mehrmals pro Woche (insgesamt 6%) bzw. mehrmals pro Monat (24%) mit dem Pkw nach Hamburg fahren, ist deutlich höher als bei der Zugnutzung (1% bzw. 5%). Insgesamt 30% der Befragten fahren mindestens einmal pro Woche sowie 31% an 1-3 Tagen pro Monat mit dem Auto nach Heide. 28% nutzen (so gut wie) nie den Pkw nach Heide.
- (3) Wenn man die Befragten anhand ihrer Nutzungshäufigkeit gewichtet (fahrgastrepräsentative Ergebnisse), so beginnen 26% der Zugfahrten nach Hamburg vor 7.00 Uhr, 22% zwischen 7.00 Uhr und 8.59 Uhr und 30% zwischen 9.00 Uhr und 11.59 Uhr. Bei Fahrten nach Heide findet ein erstaunlich hoher Anteil der Fahrten zwischen 12.00 Uhr bis 15.29 Uhr statt (36%). Zwischen 15.30 und 18.29 Uhr fahren 53% der Befragten von Hamburg aus und 54% der Befragten von Heide aus zurück zu ihrem Wohnort.
- (4) 64% der Befragten nutzte den Bahnhof Itzehoe zum Umsteigen auf der Fahrt nach Hamburg. Für die Weiterfahrt nach Hamburg nutzten 73% der Befragten vom Umstiegsbahnhof die S-Bahn bzw. den Nahverkehrszug. 96% der Fahrgäste nach Heide gaben an, dass ihr Ziel direkt in Heide lag.
- (5) Für die letzte Pkw-Fahrt nach Hamburg und Heide, die nach Mitte Dezember 2016 stattfand, wurden von den Befragten die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten für die Hin- und Rückfahrt sowie die Zieladressen erfragt. Auf Grundlage dieser Informationen wurde die Reisezeit mit dem ÖPNV unter Berücksichtigung des Weges zum Bahnhof bzw. vom Bahnhof zum Ziel ermittelt und mit der Pkw-Reisezeit verglichen. Bei rund 3% der Autofahrten wären die Befragten mit dem ÖPNV schneller am Ziel in Hamburg gewesen. Auf 10% der Fahrten nach Heide hatte der Zug (ggf. in Kombination mit Bus und Fuß) Reisezeitvorteile.
- (6) Als häufigste Gründe für die Nichtnutzung des Zuges auf der Fahrt vom Wohnort nach Hamburg geben die Befragten an, dass ihnen die Zugfahrt zu umständlich ist bzw. dass es zu viele Umstiege gibt (33%) und dass sie mit dem Auto flexibler sind (31%). Weiterhin sind die Schnelligkeit (29%) und die Bequemlichkeit (21%) des Autos wichtige Hinderungsgründe zur Nutzung des ÖPNV. Für Fahrten nach Heide zählen zu den wichtigsten Gründen für die Nichtnutzung des Zuges ebenfalls die Flexibilität und die Bequemlichkeit des Autos (jeweils 28%). Mit 27% ist der weite Weg zwischen dem Bahnhof Heide und dem Ziel ein weiterer wichtiger Grund. Betrachtet man die Nutzungshemmnisse nur jener Personen, die laut Fahrplandaten mit dem ÖV schneller wären, so sind die Flexibilität und Schnelligkeit der Pkw-Nutzung auf Fahrten nach Hamburg die stärksten Argumente (45% bzw. 31%). Für Fahrten nach Heide wird die Bequemlichkeit des Autos als Hauptgrund genannt (32%), darauf folgt die Flexibilität mit 28%.
- (7) 12% der Befragten gaben an, seit Mitte Dezember 2016 seltener bis überhaupt nicht mehr mit dem Zug nach Hamburg zu fahren. Bei 22% hat sich das Fahrverhalten seitdem nicht geändert und nur 1% fährt nun häufiger. Die übrigen 65% fahren nie mit dem Zug nach Hamburg oder können die Veränderung nicht beurteilen. Nach Heide fahren 14% der Befragten seit Mitte Dezember 2016 unverändert, 78% fahren generell nicht nach Heide oder haben keine Einschätzung abgegeben. 2% fahren seitdem häufiger und 6% seltener. Knapp die Hälfte derjenigen, die seltener nach Hamburg fahren, begründet dies mit schlechteren Zugverbindungen (einschl. Altona schlechter erreichbar). Bei Fahrten nach Hamburg spielt auch noch die Unpünktlichkeit eine Rolle. Auch Fahrgäste, die seltener nach Heide fahren, begründen dies häufig mit einer schlechteren Zugverbindung und/oder Unpünktlichkeit.
- (8) Das Fahrplanangebot wird von den Befragten mit einem kritischen Wert von 3,4 auf einer Skala von 1 (sehr zufrieden) bis 6 (sehr unzufrieden) bewertet. Der Fahrkomfort wird von den Zugnutzern nach Hamburg mit einem Durchschnittswert von 2,9 auf der Skala von 1 bis 6 besser beurteilt.

## 2 Ergebnisse

### 2.1 Allgemeines Verhalten

Die Fahrtenhäufigkeit mit dem Zug und dem Pkw nach Hamburg bzw. Heide wurde auf Grundlage der Selbsteinschätzung der Befragten ermittelt.

Nur 1% der Befragten fahren an mindestens einem Tag pro Woche mit dem Zug nach Hamburg. 70% fahren (so gut wie) nie mit dem Zug dorthin.

Mit dem Zug nach Heide fahren 4% der Befragten an mindestens einem Tag pro Woche. Allerdings nutzen 80% (so gut wie) nie den Zug für dieses Ziel.

**Tab. 1 Generelle Häufigkeit Zug-Fahrten vom Wohnort nach Hamburg und Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, bevölkerungsrepräsentativ gewichtet

		Ziel Hamburg	Ziel Heide
Gesamt	an 4-7 Tagen/Woche	0,7	1,9
	an 1-3 Tagen/Woche	0,7	2,0
	an 1-3 Tagen/Monat	5,1	4,2
	seltener als 1 Tag/Monat	24,0	12,1
	(so gut wie) nie	69,5	79,8
	n	1000	1000
Meldorf	an 4-7 Tagen/Woche	0,6	0,4
	an 1-3 Tagen/Woche	0,1	2,9
	an 1-3 Tagen/Monat	4,4	6,3
	seltener als 1 Tag/Monat	25,4	13,2
	(so gut wie) nie	69,4	77,1
	n	368	368
St. Michaelisdonn	an 4-7 Tagen/Woche	0,2	6,8
	an 1-3 Tagen/Woche	2,1	1,7
	an 1-3 Tagen/Monat	4,7	5,0
	seltener als 1 Tag/Monat	20,5	14,4
	(so gut wie) nie	72,5	72,1
	n	176	176
Burg	an 4-7 Tagen/Woche	0,0	1,9
	an 1-3 Tagen/Woche	1,1	3,0
	an 1-3 Tagen/Monat	4,8	4,5
	seltener als 1 Tag/Monat	29,9	11,7
	(so gut wie) nie	64,3	78,9
	n	206	206
Wilster/Nortorf	an 4-7 Tagen/Woche	1,7	0,5
	an 1-3 Tagen/Woche	0,4	0,3
	an 1-3 Tagen/Monat	6,4	0,5
	seltener als 1 Tag/Monat	20,2	9,2
	(so gut wie) nie	71,4	89,6
	n	250	250

Der Anteil an Personen, die mindestens einmal pro Woche (6%) bzw. 1-3 Tage pro Monat (24%) mit dem Pkw nach Hamburg fahren, ist deutlich höher als bei der Zugnutzung (1% bzw. 5%).

30% bzw. 31% der Befragten fahren mindestens einmal pro Woche bzw. an 1-3 Tagen pro Monat mit dem Auto nach Heide. 12% nutzen selten und 28% (so gut wie) nie den Pkw nach Heide. Überdurchschnittlich viele Einwohner von Meldorf (60%) fahren aufgrund der Nähe an mindestens einem Tag pro Woche mit dem Pkw nach Heide. Wohingegen 72% der Einwohner von Wilster und Nortorf (so gut wie) nie nach Heide fahren.

**Tab. 2 Generelle Häufigkeit Pkw-Fahrten vom Wohnort nach Hamburg und Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, bevölkerungsrepräsentativ gewichtet

		Ziel Hamburg	Ziel Heide
Gesamt	an 4-7 Tagen/Woche	1,7	6,6
	an 1-3 Tagen/Woche	4,0	23,0
	an 1-3 Tagen/Monat	24,0	30,8
	seltener als 1 Tag/Monat	33,0	12,0
	(so gut wie) nie	37,3	27,6
	n	1000	1000
Meldorf	an 4-7 Tagen/Woche	1,2	14,2
	an 1-3 Tagen/Woche	5,0	45,3
	an 1-3 Tagen/Monat	19,2	27,2
	seltener als 1 Tag/Monat	36,1	4,1
	(so gut wie) nie	38,5	9,2
	n	368	368
St. Michaelisdonn	an 4-7 Tagen/Woche	1,3	3,6
	an 1-3 Tagen/Woche	2,4	17,6
	an 1-3 Tagen/Monat	25,7	50,1
	seltener als 1 Tag/Monat	32,0	13,5
	(so gut wie) nie	38,6	15,1
	n	176	176
Burg	an 4-7 Tagen/Woche	0,0	3,4
	an 1-3 Tagen/Woche	3,7	16,7
	an 1-3 Tagen/Monat	27,5	51,3
	seltener als 1 Tag/Monat	31,9	15,2
	(so gut wie) nie	36,9	13,4
	n	206	206
Wilster/Nortorf	an 4-7 Tagen/Woche	3,9	0,7
	an 1-3 Tagen/Woche	3,9	0,8
	an 1-3 Tagen/Monat	26,7	7,3
	seltener als 1 Tag/Monat	30,4	19,4
	(so gut wie) nie	35,2	71,7
	n	250	250

Personen, die mit dem Zug nach Hamburg oder Heide fahren, wurden gefragt: „Welchen Fahrschein nutzen Sie normalerweise, wenn Sie mit Nahverkehrszügen fahren?“. Die folgenden Ergebnisse sind fahrgastrepräsentativ gewichtet, d.h. die Antworten gehen in Abhängigkeit der Fahrtenanzahl nach Hamburg bzw. Heide in die Auswertung ein (siehe Tab. 36 im Abschnitt 4.3). Beispiel: Ein Befragter, der an 4 Tagen/Woche nach Hamburg fährt, erhält ein doppelt so hohes Gewicht als ein Befragter, der nur an 2 Tagen/Woche diese Strecke zurücklegt. Nichtnutzer sind in der Auswertung nicht berücksichtigt.

Es wird ausdrücklich betont, dass bei allen Auswertungen, die sich nur auf Zugnutzer beziehen, die Fallzahlen auf der Ebene der Gemeinden sehr gering sind. Daher sind sehr große Zufallsfehler möglich. Ergebnisse auf Gemeindeebene sollten daher sehr zurückhaltend interpretiert werden.

Die meisten Befragten nutzen für ihre Zugfahrten nach Hamburg eine Einzelfahrkarte (37%). Weitere 21% nutzen ein Abo und 24% das Länderticket SH. Keiner der Befragten nutzt eine Wochenkarte für die Fahrten nach Hamburg und nur 3% nutzen eine Monatskarte.

**Tab. 3 Normalerweise genutzter Fahrschein bei Fahrten mit Nahverkehrszügen nach Hamburg**

in Spalten%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen, ohne "weiß nicht", fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
Einzelfahrkarte	37,0	37,0	45,8	53,6	26,5
Tageskarte	4,7	6,1	1,3	5,1	4,8
Wochenkarte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Monatskarte	2,6	6,2	0,9	1,7	0,8
Abonnement	20,9	15,4	11,6	2,3	37,0
Länderticket SH	23,8	23,0	30,2	20,1	23,5
Schwerbehindert/Freifahrtberechtigung	5,4	3,0	2,6	12,7	5,4
andere Fahrkarte	5,5	9,2	7,8	4,4	2,1
n	308	114	49	74	71

Bei Fahrten nach Heide wird die Monatskarte hingegen deutlich öfter genutzt (24%).

**Tab. 4 Normalerweise genutzter Fahrschein bei Fahrten mit Nahverkehrszügen nach Heide**

in Spalten%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen, ohne "weiß nicht", fahrgastrepräsentativ für Heide

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
Einzelfahrkarte	35,0	51,8	29,4	27,3	35,9
Tageskarte	2,3	5,6	0,0	3,5	2,4
Wochenkarte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Monatskarte	23,9	0,7	47,8	2,2	3,0
Abonnement	18,5	16,1	0,0	57,3	44,2
Länderticket SH	5,6	11,3	2,1	3,9	13,7
Schwerbehindert/Freifahrtberechtigung	1,8	2,3	1,2	3,0	0,7
andere Fahrkarte	13,1	12,2	19,6	3,0	0,0
n	171	70	32	44	25

Über die Hälfte der (Abo-)Monatskarteninhaber nutzen zusätzlich eine HVV-Fahrkarte (34% Proficard, 18% HVV-Abo, 3% anderer HVV-Fahrschein). Die Fallzahlen sind allerdings sehr gering.

**Tab. 5 Falls Monatskarte oder Abo: Zusätzliche Nutzung einer HVV-Fahrkarte**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen die Monatskarte oder Abo nutzen, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
ja, Proficard (Jobticket)	33,5	35,7	0,0	0,0	38,3
ja, HVV-Abo	18,3	0,0	93,1	27,8	16,5
ja, anderer HVV-Fahrschein	3,3	0,0	0,0	0,0	5,4
nein	44,9	64,3	6,9	72,2	39,7
n	18	4	2	3	9

Aus der Selbsteinschätzung zur Nutzungshäufigkeit wurde die Fahrtenanzahl mit dem Zug auf ein Jahr hochgerechnet. Die mittlere Fahrtenanzahl pro Einwohner und Jahr nach Hamburg liegt bei Bewohnern von Meldorf, St. Michaelisdonn und Burg bei circa 10 Fahrten. Befragte aus Wilster bzw. Nortorf nutzen die Zugverbindung circa 17 Mal im Jahr.

Befragte aus St. Michaelisdonn fahren circa 42 Mal im Jahr nach Heide. Befragte aus Wilster bzw. Nortorf hingegen nur 4 Mal pro Jahr.

*Bei diesen Werten ist zu beachten, dass es sich nur um eine grobe Abschätzung handelt. Verlässlicher sind Fahrgastzählungen.*

**Tab. 6 Durchschnittliche Fahrtenanzahl/Jahr Wohnort-Hamburg und Wohnort-Heide**

bevölkerungsrepräsentativ

	Durchschnitt pro Einwohner und Jahr	auf Einwohner hochgerechnet*
Meldorf-Hamburg	10,0	72.670 (=10,0*7267)
St. Michaelisdonn-Hamburg	9,9	33.977 (=9,9*3432)
Burg-Hamburg	9,9	41.055 (=9,9*4147)
Wilster/Nortorf-Hamburg	16,8	5.229 (=16,8*5211)
Meldorf-Heide	11,0	79.937 (=11,0*7267)
St. Michaelisdonn- Heide	42,2	144.830 (=42,2*3432)
Burg- Heide	16,5	68.426 (=16,5*4147)
Wilster/Nortorf- Heide	4,4	22.928 (=4,4*5211)

\* Bevölkerungsstand zum 31.12.2015 aus dem Statistischen Bericht: Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden Schleswig-Holsteins 2015



## 2.2 Letzte Zugfahrt nach Hamburg und Heide

Personen, die mit Nahverkehrszügen nach Hamburg bzw. Heide fahren, wurden gefragt: „Wenn Sie nun an Ihre letzte Zugfahrt nach Hamburg/Heide denken: Hat diese Fahrt nach Mitte Dezember 2016 stattgefunden?“. Die nachfolgenden Fragen zu Fahrzeiten und Zielen wurden nur gestellt, wenn die Fahrt nach Mitte Dezember stattgefunden hat. Alle Ergebnisse in diesem Kapitel sind fahrgastrepräsentativ gewichtet, d.h. die Antworten werden in Abhängigkeit der generellen Fahrtenhäufigkeit nach Hamburg bzw. Heide berücksichtigt.

26% der Zugfahrten nach Hamburg beginnen vor 7.00 Uhr, 22% zwischen 7.00 Uhr und 8.59 Uhr und 30% zwischen 9.00 Uhr und 11.59 Uhr.

**Tab. 7 Startzeit für Zugfahrten nach Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
vor 7 Uhr	26,3	24,3	18,7	2,5	37,6
7-8.59 Uhr	21,7	28,9	8,8	26,0	19,9
9-11.59 Uhr	29,5	28,1	43,6	46,4	20,3
12-15.29 Uhr	14,8	8,9	7,1	20,5	19,2
15.30-18.29 Uhr	6,2	9,3	16,0	0,0	3,0
18.30-20.29 Uhr	1,5	0,0	5,8	4,5	0,0
nach 20.29 Uhr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
weiß nicht	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0
n	194	65	33	43	53

Ein erstaunlich hoher Anteil der Fahrten nach Heide findet zwischen 12.00 Uhr bis 15.29 Uhr statt (36%).

**Tab. 8 Startzeit für Zugfahrten nach Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Heide

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
vor 7 Uhr	24,2	4,4	20,9	40,6	55,6
7-8.59 Uhr	11,6	7,3	0,0	43,0	20,0
9-11.59 Uhr	24,4	44,1	24,7	9,7	12,9
12-15.29 Uhr	35,7	25,3	53,8	6,7	3,9
15.30-18.29 Uhr	3,6	15,6	0,5	0,0	7,6
18.30-20.29 Uhr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
nach 20.29 Uhr	0,2	1,3	0,0	0,0	0,0
weiß nicht	0,4	2,0	0,0	0,0	0,0
n	101	44	23	23	11

Zwischen 15.30 und 18.29 Uhr fahren 53% der Befragten von Hamburg aus und 54% der Befragten von Heide aus zurück zu ihrem Wohnort.

**Tab. 9 Rückfahrtzeit für Zugfahrten von Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	<b>Gesamt</b>	<b>Meldorf</b>	<b>St. Michaelisdonn</b>	<b>Burg</b>	<b>Wilster/Nortorf</b>
vor 7 Uhr	0,8	0,0	0,0	3,8	0,6
7-8.59 Uhr	0,4	0,9	0,0	0,9	0,0
9-11.59 Uhr	6,3	4,7	10,0	10,4	4,9
12-15.29 Uhr	17,9	10,1	23,9	27,2	18,0
15.30-18.29 Uhr	53,1	54,6	31,3	37,4	64,3
18.30-20.29 Uhr	11,1	14,6	20,6	8,0	6,8
nach 20.29 Uhr	9,7	14,7	14,4	10,7	4,7
weiß nicht	0,7	0,4	0,0	1,7	0,8
n	190	64	32	42	52

**Tab. 10 Rückfahrtzeit für Zugfahrten von Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Heide

	<b>Gesamt</b>	<b>Meldorf</b>	<b>St. Michaelisdonn</b>	<b>Burg</b>	<b>Wilster/Nortorf</b>
vor 7 Uhr	0,2	1,3	0,0	0,0	0,0
7-8.59 Uhr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9-11.59 Uhr	3,0	15,2	0,0	0,0	4,4
12-15.29 Uhr	30,5	18,6	23,0	51,2	61,5
15.30-18.29 Uhr	54,0	32,2	75,2	25,0	24,6
18.30-20.29 Uhr	6,0	5,8	1,3	19,9	1,8
nach 20.29 Uhr	5,9	26,9	0,5	3,1	4,2
weiß nicht	0,4	0,0	0,0	0,9	3,6
n	95	39	23	22	11

Für Zugfahrten nach Hamburg wurde gefragt: „An welchem Bahnhof sind sie bei dieser Fahrt umgestiegen?“. Knapp zwei Drittel der Befragten nutzte den Bahnhof Itzehoe zum Umsteigen.

**Tab. 11 Umstiegsbahnhof Richtung Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
ltzehoe	63,9	46,3	72,1	94,8	62,8
Heide	2,3	6,3	3,6	0,0	0,0
weiß nicht mehr	3,4	1,1	0,0	2,5	6,4
anderer Bahnhof	30,3	46,4	24,2	2,7	30,8
n	194	65	33	43	53

Auf dem Weg nach Hamburg nutzte die Mehrheit der Befragten die S-Bahn bzw. den Nahverkehrszug (73%) für die Weiterfahrt vom Umstiegsbahnhof aus.

**Tab. 12 Weiterfahrt mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln für Fahrten nach Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
<b>ja</b>	<b>88,3</b>	<b>73,2</b>	<b>82,4</b>	<b>95,6</b>	<b>97,6</b>
ja, mit dem Bus	7,4	3,9	0,0	0,0	14,3
ja, mit U-Bahn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
ja, mit S-Bahn/Nahverkehrszug	72,7	68,4	80,7	95,6	65,5
ja, mit Fernverkehrszug	0,9	0,4	1,7	0,0	1,2
ja, mit mehreren öffentl. Verkehrsmitteln	7,3	0,4	0,0	0,0	16,5
<b>nein</b>	<b>11,5</b>	<b>26,2</b>	<b>17,6</b>	<b>4,4</b>	<b>2,4</b>
weiß nicht mehr	0,2	0,6	0,0	0,0	0,0
n	194	65	33	43	53

Befragte, die am Bahnhof Itzehoe umgestiegen sind, nutzten zu 84% für die Weiterfahrt nach Hamburg die S-Bahn bzw. einen Nahverkehrszug und zu 10% den Bus.

**Tab. 13 Ausstiegsbahnhof und Weiterfahrt mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln nach Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nach Hamburg nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	ltzehoe	Heide	weiß nicht mehr	anderer Bahnhof
<b>ja</b>	<b>88,3</b>	<b>95,3</b>	<b>92,5</b>	<b>88,3</b>	<b>73,2</b>
ja, mit dem Bus	7,4	9,8	0,0	0,0	3,6
ja, mit S-Bahn/Nahverkehrszug	72,7	84,1	92,5	88,3	45,3
ja, mit Fernverkehrszug	0,9	1,2	0,0	0,0	0,4
ja, mit mehreren öffentl. Verkehrsmitteln	7,3	0,2	0,0	0,0	23,8
<b>nein</b>	<b>11,5</b>	<b>4,7</b>	<b>7,5</b>	<b>6,8</b>	<b>26,8</b>
weiß nicht mehr	0,2	0,0	0,0	5,0	0,0
n	194	149	8	6	31

Befragte, die mit Bus, U-Bahn, S-Bahn/Nahverkehr oder einer Kombination aus mehreren öffentlichen Verkehrsmitteln von ihrem Umstiegsbahnhof weitergefahren sind, wurden nach dem endgültigen Ziel gefragt. Die adressgenau erfassten Ziele wurden für Auswertungszwecke den nächstgelegenen Haltestellen zugeordnet.

Für jeweils 17% der Befragten endete die Fahrt an bzw. in unmittelbarer Nähe zu den Haltestellen Hamburg-Altona und Hamburg Hauptbahnhof. Eine Darstellung aller angegebenen bzw. recherchierten Zielhaltestellen findet sich im Tabellenanhang (Tab. 38).

**Tab. 14 Zielhaltestelle bei Zugfahrten nach Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nach Hamburg nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

Hamburg-Altona	17,3%
Hamburg Hauptbahnhof	16,7%
Hamburg Dammtor	5,9%
Hamburg Mönckebergstraße	4,4%
Hamburg Airport	2,1%
andere Haltestelle	33,8%
keine Weiterfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln	11,5%
Weiterfahrt mit Fernverkehrszug	8,1%
weiß nicht mehr	0,2%
n	194

29% der Fahrgäste nach Hamburg sind Pendler, die fast täglich die Verbindung nach Hamburg nutzen.

**Tab. 15 Häufigkeit der zuletzt genutzten Verbindung zwischen Wohnort und Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nach Hamburg nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
an 4-7 Tagen/Woche	29,2	29,6	15,9	0,0	42,5
an 1-3 Tagen/Woche	18,4	10,5	28,8	7,5	23,5
an 1-3 Tagen/Monat	17,7	21,8	12,7	43,7	8,5
seltener als 1 Tag/Monat	30,0	31,4	35,4	44,0	23,0
(so gut wie) nie	4,7	6,7	7,2	4,8	2,4
n	194	65	33	43	53

96% der Fahrgäste nach Heide gaben an, dass ihr Ziel direkt in Heide lag.

**Tab. 16 Weiterfahrt mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln auf Fahrten nach Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nutzen und nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Heide

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
ja	4,1	15,2	0,3	0,0	19,0
nein	95,9	84,8	99,7	100,0	81,0
n	101	44	23	23	11

Auch bei Fahrten nach Heide wurden die adressgenau erfassten Ziele für Auswertungszwecke den nächstgelegenen Haltestellen zugeordnet. Bei Befragten, die keine öffentlichen Verkehrsmittel zur Weiterfahrt nutzen, ist der Ausstiegshof = Zielhaltestelle und wird als Direktverbindung aufgeführt.

**Tab. 17 Zielhaltestelle bei Zugfahrten nach Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Zug nach Heide nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ für Heide

Heide Bahnhof	99,3%
Heide Markt	0,7%
n	100

## 2.3 Letzte Pkw-Fahrt nach Hamburg bzw. Heide mit Reisezeitvergleich

Analog zum Zugverkehr wurden Personen, die (auch) mit dem Pkw nach Hamburg bzw. Heide fahren, zu ihrer letzten Autofahrt befragt.

Die Ergebnisse der folgenden Tabellen wurden in Abhängigkeit der generellen Pkw-Fahrtenhäufigkeiten gewichtet. Häufige Pkw-Fahrer gehen also mit einem höheren Gewicht ein.

**Tab. 18 Startzeit für Pkw-Fahrten nach Hamburg vom Wohnort**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, pkw-repräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
vor 7 Uhr	19,9	17,5	12,4	11,6	28,1
7-8.59 Uhr	12,4	13,1	13,4	9,6	12,3
9-11.59 Uhr	30,8	35,3	25,8	50,8	22,4
12-15.29 Uhr	19,0	18,9	13,3	18,5	21,9
15.30-18.29 Uhr	10,0	8,5	25,3	3,2	6,6
18.30-20.29 Uhr	4,6	0,2	9,8	2,2	6,9
nach 20.29 Uhr	3,2	6,0	0,0	4,2	1,8
weiß nicht	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0
n	436	151	71	91	123

**Tab. 19 Startzeit für Pkw-Fahrten nach Heide vom Wohnort**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, pkw-repräsentativ für Heide

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
vor 7 Uhr	4,4	4,9	0,3	0,3	31,0
7-8.59 Uhr	30,1	30,3	35,7	28,3	9,2
9-11.59 Uhr	29,3	28,0	26,6	38,2	24,8
12-15.29 Uhr	24,8	23,0	28,8	30,0	19,1
15.30-18.29 Uhr	10,1	12,0	8,0	3,2	13,4
18.30-20.29 Uhr	0,9	1,3	0,3	0,0	1,3
nach 20.29 Uhr	0,1	0,0	0,3	0,0	1,3
weiß nicht	0,4	0,6	0,0	0,0	0,0
n	670	313	142	168	47

**Tab. 20 Rückfahrtzeit für Pkw-Fahrten von Hamburg zum Wohnort**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, pkw-repräsentativ für Hamburg

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
vor 7 Uhr	9,0	5,9	19,6	4,2	8,7
7-8.59 Uhr	0,2	0,4	0,0	0,0	0,2
9-11.59 Uhr	5,3	5,5	1,8	6,2	6,4
12-15.29 Uhr	17,4	29,0	11,5	21,3	8,9
15.30-18.29 Uhr	29,4	20,9	42,4	29,2	31,0
18.30-20.29 Uhr	22,2	24,0	5,7	15,1	30,4
nach 20.29 Uhr	16,3	13,9	19,1	24,1	14,5
weiß nicht	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0
n	435	150	71	91	123

**Tab. 21 Rückfahrtzeit für Pkw-Fahrten von Heide zum Wohnort**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, pkw-repräsentativ für Heide

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
vor 7 Uhr	0,2	0,0	0,6	0,0	4,1
7-8.59 Uhr	0,7	1,0	0,3	0,0	0,0
9-11.59 Uhr	11,5	12,5	6,6	12,7	6,1
12-15.29 Uhr	38,2	36,1	54,4	36,4	16,5
15.30-18.29 Uhr	38,1	36,9	30,7	46,6	55,5
18.30-20.29 Uhr	7,2	8,4	5,6	3,4	7,6
nach 20.29 Uhr	3,7	4,5	1,6	0,9	10,2
weiß nicht	0,4	0,5	0,2	0,0	0,0
n	667	311	142	167	47

**Tab. 22 Häufigkeit der genutzten Verbindung zwischen Wohnort und Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nach Hamburg nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, bevölkerungsrepräsentativ gewichtet

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
an 4-7 Tagen/Woche	2,7	0,7	2,8	0,0	6,7
an 1-3 Tagen/Woche	3,7	4,3	4,7	2,9	2,7
an 1-3 Tagen/Monat	27,8	30,4	23,3	27,8	27,5
seltener als 1 Tag/Monat	49,1	50,4	45,7	48,5	50,0
(so gut wie) nie	16,7	14,1	23,5	20,8	13,1
n	436	151	71	91	123

**Tab. 23 Häufigkeit der genutzten Verbindung zwischen Wohnort und Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nach Heide nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, bevölkerungsrepräsentativ gewichtet

	<b>Gesamt</b>	<b>Meldorf</b>	<b>St. Michaelisdonn</b>	<b>Burg</b>	<b>Wilster/Nortorf</b>
an 4-7 Tagen/Woche	<b>8,0</b>	12,4	4,5	3,5	4,2
an 1-3 Tagen/Woche	<b>18,8</b>	26,3	14,5	12,0	4,5
an 1-3 Tagen/Monat	<b>38,7</b>	33,7	47,8	45,2	22,9
seltener als 1 Tag/Monat	<b>28,1</b>	23,0	26,7	34,4	46,3
(so gut wie) nie	<b>6,3</b>	4,5	6,6	4,9	22,3
n	<b>670</b>	313	142	168	47

Für die letzte Pkw-Fahrt nach Hamburg und Heide, die nach Mitte Dezember 2016 stattfand, wurden von den Befragten die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten für die Hin- und Rückfahrt sowie die Zieladresse in Hamburg und Heide erfragt. Auf Grundlage dieser Informationen wurde die Reisezeit mit dem ÖPNV ermittelt und mit der Pkw-Reisezeit verglichen. Folgendes ist dabei zu beachten:

- Unplausible Pkw-Reisezeiten wurden einzelfallbezogen korrigiert (z.B. doppelt so lange Hinfahrt wie Rückfahrt). Eine maximale Differenz von 30 min wurde zugelassen, da die Verkehrslage zu unterschiedlichen Zeiten variiert und damit auch unterschiedlich lange Reisezeiten auf der gleichen Strecke möglich sind.
- Konnten sich die Befragten nicht oder nur teilweise an die Hin- und Rückfahrtzeiten erinnern, wurden diese über einen Routenplaner (google maps) bei „normaler“ Verkehrslage recherchiert (dies betraf 3% aller Fahrten nach Hamburg und 4% aller Fahrten nach Heide). Nicht enthalten sind in diesen Fällen also Verzögerungen durch stockenden Verkehr und Staus sowie Parksuchzeit.
- Vom Reisezeitvergleich ausgeschlossen wurden folgende Fälle:
  - Fahrten, bei denen Dinge transportiert wurden
  - Rückfahrten, die nicht mit dem Auto zurückgelegt wurden (nur in Einzelfällen)
- Die Reisezeit für die ÖPNV-Alternative nach Hamburg bzw. Heide wurde über die Fahrplanauskunft des NAH.SH ermittelt. Dabei wurde für die Hinfahrt immer die Haltestelle im Wohnort als Starthaltestelle verwendet (und für die Rückfahrt als Zielhaltestelle). Der Weg zwischen dem Bahnhof im Wohnort und der Wohnung wurde im Interview erfragt (siehe Tab. 24) und ist in der ÖPNV-Reisezeit enthalten. Personen die nicht wissen, wie weit der Weg zwischen dem Bahnhof im Wohnort und der Wohnung ist, wurde der Mittelwert zugeordnet (8 min). Als Zielhaltestelle (und für die Rückfahrt als Starthaltestelle) für Fahrten nach Hamburg wurde die dem Pkw-Fahrtziel nächstgelegene ÖPNV-Haltestelle ermittelt. Der Fußweg von der Haltestelle zum Ziel ist in der Reisezeit – genauso wie von der Parkmöglichkeit zum Ziel beim Pkw – nicht enthalten. Für die Ziele in Heide wurde, sofern möglich, noch die Anschlussverbindung mit dem Bus vom Bahnhof zum Ziel berücksichtigt (Ausnahme: die Wartezeit auf den Anschlussbus lag deutlich über der Zeit, das Ziel zu Fuß zu erreichen). Bei Zielen ohne Anschlussverbindung wurde der Fußweg vom Bahnhof zum Ziel zur ÖPNV-Reisezeit dazugerechnet, damit die Vergleichbarkeit zur Pkw-Fahrt gegeben ist.



**Tab. 24 Wegzeit von der Wohnung zum Bahnhof am Wohnort**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, bevölkerungsrepräsentativ

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nortorf
1-3 Minuten	5,9	5,6	5,7	9,5	4,0
4-5 Minuten	21,6	16,7	26,6	22,6	24,0
6-10 Minuten	34,5	33,7	37,4	24,1	41,2
11-15 Minuten	13,9	15,0	15,7	11,9	12,6
> 15 Minuten	22,7	27,2	14,0	31,6	16,0
weiß nicht	1,4	1,9	0,7	0,3	2,2
n	1000	368	176	206	250

Für Hin- und Rückfahrt wurde jeweils die Differenz zwischen Pkw-Reisezeit und Reisezeit der ÖV-Alternative berechnet. Diese Differenzen wurden in folgende Kategorien eingeteilt

**Tab. 25 Definitionen Reisezeitvergleich**

<p>Hin- und Rückfahrt schneller als Pkw (mind. 3 min weniger)</p> <p>Hinfahrt schneller und Rückfahrt gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger) wie Pkw bzw.</p> <p>Hinfahrt gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger) und Rückfahrt schneller als Pkw</p> <p>Hinfahrt deutlich schneller (mind. 11 weniger) und Rückfahrt etwas langsamer (3 bis 10 min mehr) als Pkw</p> <p>bzw.</p> <p>Hinfahrt etwas langsamer (3 bis 10 min mehr) und Rückfahrt deutlich schneller (mind. 11 weniger) als Pkw</p>	<p><b>ÖV-Alternative etwas/deutlich schneller (3 bis 18 min weniger)</b></p>
<p>Hin- und Rückfahrt gleich schnell wie Pkw (2 bis -2 min mehr/weniger)</p> <p>Hinfahrt etwas/deutlich langsamer und Rückfahrt etwas/deutlich schneller als Pkw</p> <p>bzw.</p> <p>Hinfahrt etwas/deutlich schneller und Rückfahrt etwas/deutlich langsamer als Pkw</p>	<p><b>ÖV-Alternative gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger)</b></p>
<p>Hin- und Rückfahrt langsamer als Pkw (mind. 3 min mehr)</p> <p>Hinfahrt langsamer und Rückfahrt gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger) wie Pkw bzw.</p> <p>Hinfahrt gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger) und Rückfahrt langsamer als Pkw</p> <p>Hinfahrt deutlich langsamer (mind. 11 mehr) und Rückfahrt etwas schneller (3 bis 10 min weniger) wie Pkw</p> <p>bzw.</p> <p>Hinfahrt etwas schneller (3 bis 10 min weniger) und Rückfahrt deutlich langsamer (mind. 11 mehr) als Pkw</p>	<p><b>ÖV-Alternative etwas/deutlich langsamer (3 bis 79 min mehr)</b></p>

Zunächst ist festzustellen, dass 37% der Befragten mit dem Pkw „(so gut wie) nie“ nach Hamburg und 28% „(so gut wie) nie“ nach Heide fahren (Tab. 26). Bei 15% bzw. 5% fand die letzte Autofahrt vor Mitte Dezember 2016 statt. 48% der Befragten sind in den letzten Monaten mit dem Auto nach Hamburg gefahren und 67% nach Heide. Bei 2,5 Prozentpunkten (von 48%) der Fahrten nach Hamburg wäre der ÖV bei der letzten Fahrt schneller gewesen. Bei Fahrten nach Heide wäre der ÖV bei 9,9 Prozentpunkten (von 67%) der letzten Fahrten schneller gewesen und bei 5,6% gleich schnell (Tab. 26).

**Tab. 26 Reisezeitvergleich Pkw zu ÖV auf Fahrt vom Wohnort nach Hamburg bzw. Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, bevölkerungsrepräsentativ

	Hamburg	Heide
Fährt (so gut wie) nie mit dem Pkw dorthin	37,3	27,6
letzte Pkw-Fahrt vor Mitte Dezember 2016 / weiß nicht mehr	14,7	5,3
letzte Pkw-Fahrt nach Mitte Dezember 2016	48,0	67,1
<i>ÖV etwas/deutlich schneller (3 bis 18 min weniger)</i>	2,5	9,9
<i>Gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger)</i>	0,7	5,6
<i>ÖV etwas/deutlich langsamer (3 bis 79 min mehr)</i>	34,0	34,3
<i>von der Auswertung ausgeschlossene Fahrten (Transport von Dingen) /keine ÖV-Alternative/Rückfahrt nicht mit Pkw</i>	10,8	17,3
n	1000	1000

Berücksichtigt man die generelle Fahrtenhäufigkeit mit dem Pkw wären rund 5% (von 89% der Fahrten nach Hamburg, die nach Mitte Dezember 2016 stattfanden) mit dem ÖPNV schneller gewesen. Mit anderen Worten: Nur bei jeder 17. Autofahrt nach Hamburg ist der ÖPNV schneller (5% von 89% = 6%).

Bei Fahrten nach Heide wären 14 Prozentpunkte (von 98% der Fahrten die nach Mitte Dezember 2016 stattfanden) mit dem ÖPNV schneller gewesen und weitere 4% zumindest gleich schnell wie der Pkw. Das heißt: bei circa jeder 7. Autofahrt nach Heide ist der ÖPNV schneller.

**Tab. 27 Reisezeitvergleich Pkw zu ÖV auf Fahrt vom Wohnort nach Hamburg bzw. Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen, pkw-repräsentativ nach Hamburg und Heide

	Hamburg	Heide
Fährt (so gut wie) nie mit dem Pkw dorthin	-	-
letzte Pkw-Fahrt vor Mitte Dezember 2016 / weiß nicht mehr	10,8	1,8
letzte Pkw-Fahrt nach Mitte Dezember 2016	89,2	98,2
<i>ÖV etwas/deutlich schneller (3 bis 18 min weniger)</i>	5,1	13,6
<i>Gleich schnell (2 bis -2 min mehr/weniger)</i>	1,5	4,4
<i>ÖV etwas/deutlich langsamer (3 bis 79 min mehr)</i>	63,0	59,0
<i>von der Auswertung ausgeschlossene Fahrten (Transport von Dingen)</i>	19,6	21,2
n	569	723

Als häufigste Gründe für die Nichtnutzung des Zuges auf der Fahrt vom Wohnort nach Hamburg geben die Befragten an, dass ihnen die Zugfahrt zu umständlich ist bzw. dass es zu viele Umstiege gibt (33%) und dass sie mit dem Auto flexibler sind (31%). Weiterhin sind die Schnelligkeit (29%) und die Bequemlichkeit (21%) des Autos wichtige Hinderungsgründe zur Nutzung des ÖPNV.

Für Fahrten nach Heide zählen zu den wichtigsten Gründen für die Nichtnutzung des Zuges ebenfalls die Flexibilität und die Bequemlichkeit des Autos (jeweils 28%). Mit 27% ist der weite Weg zwischen dem Bahnhof Heide und dem Ziel ein weiterer wichtiger Grund.

Betrachtet man die Nutzungshemmnisse nur jener Personen, die laut Fahrplandaten mit dem ÖV schneller wären, so sind die Flexibilität und Schnelligkeit der Pkw-Nutzung auf Fahrten nach Hamburg die stärksten Argumente (45% bzw. 31%). Für Fahrten nach Heide wird die Bequemlichkeit des Autos als Hauptgrund genannt (32%), darauf folgt die Flexibilität mit 28%. Jeweils 10% (Fahrten nach Hamburg bzw. Heide) glauben jedoch fälschlicherweise, dass sie keine gute Verbindung zum Ziel haben. Weiterhin wirken sich (einzelne) negative Erfahrungen auf die Nichtnutzung der Zugverbindungen aus, denn 26% (Fahrten nach Hamburg) nutzen trotz einer guten ÖV-Alternative den Pkw, weil sie die Zugverbindung als unzuverlässig und unpünktlich einschätzen.

**Tab. 28 Gründe für die Nichtnutzung des Zuges auf der Verbindung zwischen Wohnort und Hamburg bzw. Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, offene Abfrage, Mehrfachantworten, bevölkerungsrepräsentativ

	Hamburg	Hamburg, nur wenn ÖV- Alternative schneller	Heide	Heide, nur wenn ÖV- Alternative schneller
zu umständlich, zu viele Umstiege	32,8	19,0	9,1	8,9
mit dem Auto flexibler	31,3	45,3	27,6	28,0
Weg zwischen Bahnhof Heide und Ziel zu weit	-	-	26,9	16,3
mit dem Auto schneller	28,5	30,5	18,6	18,0
Auto bequemer	20,8	20,7	27,6	31,9
kann Dinge transportieren	20,0	-	24,0	-
Züge unzuverlässig, unpünktlich, ausgefallen	15,3	26,2	8,9	11,3
Zug zu teuer	12,4	10,7	9,2	11,3
keine gute Zugverbindung zum Ziel	11,3	10,1	5,5	10,3
mit mehreren Personen unterwegs	10,7	1,5	8,5	14,5
zu wenig Zugverbindungen	7,6	23,4	7,8	8,5
Weg zum Bahnhof am Wohnort zu weit	4,3	1,7	18,0	14,3
Sachzwang: Weiterfahrt geplant, dienstliche Wege, Werkstatttermin	3,3	-	4,0	1,6
Gesundheitliche Gründe	3,2	13,3	5,4	5,1
aus Gewohnheit	1,0	5,6	1,0	0,8
Züge überfüllt	0,5	-	-	-
Sicherheit	0,4	-	0,4	0,3
Ticketkauf nicht bekannt/zu kompliziert	-	-	0,4	0,6
anderes	3,5	1,7	2,5	2,3
n	436	35	670	161

Gewichtet man die Argumente gegen die ÖPNV-Nutzung nach der Fahrtenhäufigkeit so zeigt sich, dass nur 3% (Fahrten nach Hamburg) bzw. 16% (Fahrten nach Heide) davon ausgehen, dass es keine guten Zugverbindungen gibt. Somit sollte der Mehrzahl der Befragten bekannt sein, dass es für die genutzte Strecke auch gute ÖV-Alternativen gibt. Allerdings sprechen Flexibilität und Bequemlichkeit des Pkw gegen diese Nutzung.

**Tab. 29 Gründe für die Nichtnutzung des Zuges auf der Verbindung zwischen dem Wohnort und Hamburg bzw. Heide**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen, die den Pkw nutzen und nach Mitte Dezember 2016 gefahren sind, offene Abfrage, Mehrfachantworten, pkw-repräsentativ für Hamburg bzw. Heide

	Hamburg	Hamburg nur wenn ÖV- Alternative schneller	Heide	Heide nur wenn ÖV- Alternative schneller
zu umständlich, zu viele Umstiege	34,1	8,5	10,7	8,9
Weg zwischen Bahnhof Heide und Ziel zu weit	-	-	28,3	18,9
Mit dem Auto schneller	29,6	53,9	25,3	17,5
Mit dem Auto flexibler	26,1	59,4	28,5	21,8
Kann Dinge transportieren	20,8	-	18,2	-
Auto bequemer	18,3	8,6	23,2	25,6
Züge unzuverlässig, unpünktlich, ausgefallen	13,3	16,2	8,7	7,7
Keine gute Zugverbindung zum Ziel	12,9	3,0	6,6	16,2
Zug zu teuer	12,8	4,9	11,0	10,3
Zu wenig Zugverbindungen	11,2	45,7	11,3	6,7
Mit mehreren Personen unterwegs	7,5	0,5	6,0	16,3
Gesundheitliche Gründe	2,8	20,0	4,9	4,3
Weg zum Bahnhof am Wohnort zu weit	2,4	0,5	19,7	15,3
Sachzwang: Weiterfahrt geplant, dienstliche Wege, Werkstatttermin	1,7	-	5,6	3,4
aus Gewohnheit	0,8	1,5	0,8	1,1
Sicherheit	0,3	1,1	0,2	0,2
Ticketkauf nicht bekannt/ zu kompliziert	-	-	0,3	0,6
Züge überfüllt	0,2	-	-	-
anderes	2,5	0,5	1,8	0,9
n	436	35	670	161

### 3 Meinungen

12% der Befragten gaben an, seit Mitte Dezember 2016 seltener bis überhaupt nicht mehr mit dem Zug nach Hamburg zu fahren. Bei 22% hat sich das Fahrverhalten seitdem nicht geändert und nur 1% fährt nun häufiger. Die übrigen 65% fahren nie mit dem Zug nach Hamburg oder können die Veränderung nicht beurteilen.

**Tab. 30 Veränderung Zugnutzung nach Hamburg seit Mitte Dezember 2016**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, bevölkerungsrepräsentativ

	<b>Gesamt</b>	<b>Meldorf</b>	<b>St. Michaelisdonn</b>	<b>Burg</b>	<b>Wilster/Nortorf</b>
überhaupt nicht mehr	<b>0,7</b>	0,4	0,8	0,6	1,0
viel seltener	<b>5,4</b>	6,5	3,5	6,7	4,3
etwas seltener	<b>5,8</b>	5,7	8,9	4,8	4,4
genauso oft	<b>21,7</b>	22,2	19,1	26,2	19,5
etwas häufiger	<b>1,0</b>	1,4	1,2	0,0	1,1
viel häufiger	<b>0,3</b>	0,3	0,2	0,3	0,3
fahre (so gut wie) nie mit dem Zug dorthin*	<b>63,1</b>	61,4	64,6	59,7	66,7
weiß nicht	<b>2,1</b>	2,0	1,7	1,7	2,7
n	<b>1000</b>	368	176	206	250

\*neu gebildete Antwortkategorie: Fahre nie mit dem Zug dorthin + Personen mit genereller Zug-Nutzungshäufigkeit „(so gut wie) nie“ und Veränderung Zugnutzung „genauso oft“

Nach Heide fahren 14% der Befragten seit Mitte Dezember 2016 unverändert, 78% fahren generell nicht nach Heide oder haben keine Einschätzung abgegeben. 2% fahren seitdem häufiger und 6% seltener.

**Tab. 31 Veränderung Zugnutzung nach Heide seit Mitte Dezember 2016**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, bevölkerungsrepräsentativ

	<b>Gesamt</b>	<b>Meldorf</b>	<b>St. Michaelisdonn</b>	<b>Burg</b>	<b>Wilster/Nortorf</b>
überhaupt nicht mehr	<b>0,1</b>	0,2	0,3	0,0	0,0
viel seltener	<b>2,8</b>	2,5	2,1	5,3	2,0
etwas seltener	<b>3,3</b>	3,1	5,1	2,9	2,6
genauso oft	<b>14,3</b>	15,9	20,5	13,6	8,2
etwas häufiger	<b>1,2</b>	1,5	2,7	1,0	0,0
viel häufiger	<b>0,4</b>	1,2	0,0	0,0	0,0
fahre (so gut wie) nie mit dem Zug dorthin*	<b>75,8</b>	72,7	67,6	74,4	86,6
weiß nicht	<b>2,1</b>	2,9	1,7	2,8	0,6
n	<b>1000</b>	368	176	206	250

\*neu gebildete Antwortkategorie: Fahre nie mit dem Zug dorthin + Personen mit genereller Zug-Nutzungshäufigkeit „(so gut wie) nie“ und Veränderung Zugnutzung „genauso oft“

Knapp die Hälfte derjenigen, die seltener nach Hamburg fahren, begründet dies mit schlechteren Zugverbindungen (einschl. Altona schlechter erreichbar). Bei Fahrten nach Hamburg spielt auch noch die Unpünktlichkeit eine Rolle (3,4% von 11,9% = 29%).

**Tab. 32 Gründe seltenerer/häufigere Zugnutzung nach Hamburg seit Mitte Dezember 2016**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, offene Abfrage, Mehrfachantworten, bevölkerungsrepräsentativ

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelis- donn	Burg	Wilster/ Nortorf
<i>Fahre seltener mit dem Zug dorthin</i>	11,9	12,6	13,2	12,1	9,7
Zugverbindung generell schlechter	4,0	3,0	4,1	5,7	3,8
Persönliche Gründe (z.B. Wechsel des Arbeitsplatzes, gesundheitliche Gründe)	4,2	5,0	5,0	3,4	3,0
Züge unzuverlässig, unpünktlich, ausgefallen	3,4	3,6	1,3	5,7	2,7
Habe jetzt Pkw zur Verfügung	2,5	3,7	4,3	0,6	1,2
Altona schlechter erreichbar	1,0	0,3	1,8	0,6	1,6
anderes	0,2	0,1	0,0	0,3	0,5
<i>Fahre häufiger mit dem Zug dorthin</i>	1,3	1,7	1,4	0,3	1,4
Persönliche Gründe (z.B. Wechsel des Arbeitsplatzes, gesundheitliche Gründe)	1,0	1,3	1,4	0,0	0,9
Habe keine Pkw mehr / weniger zur Verfügung	0,1	0,0	0,0	0,0	0,3
Zugverbindung besser	0,2	0,0	0,0	0,3	0,5
anderes	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0
<i>Fahre genauso oft mit dem Zug dorthin</i>	21,7	22,2	19,1	26,2	19,5
<i>Fahre (so gut wie) nie mit dem Zug dorthin*</i>	63,1	61,4	64,6	59,7	66,7
<i>Weiß nicht ob häufiger/seltener/gleich oft gefahren wird</i>	2,1	2,0	1,7	1,7	2,7
n	1000	368	176	206	250

\*neu gebildete Antwortkategorie: Fahre nie mit dem Zug dorthin + Personen mit genereller Zug-Nutzungshäufigkeit „(so gut wie) nie“ und Veränderung Zugnutzung „genauso oft“

Auch Fahrgäste, die seltener nach Heide fahren, begründen dies häufig mit einer schlechteren Zugverbindung und/oder Unpünktlichkeit.

**Tab. 33 Gründe seltenerer/häufigere Zugnutzung nach Heide seit Mitte Dezember 2016**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, offene Abfrage, Mehrfachantworten, bevölkerungsrepräsentativ

	Gesamt	Meldorf	St. Michaelisdonn	Burg	Wilster/Nor-torf
<i>Fahre seltener mit dem Zug dorthin</i>	6,2	5,8	7,5	8,2	4,6
Zugverbindung generell schlechter	1,1	0,9	1,5	0,0	1,8
Persönliche Gründe (z.B. Wechsel des Arbeitsplatzes, gesundheitliche Gründe)	3,2	3,1	3,2	4,7	2,3
Züge unzuverlässig, unpünktlich, ausgefallen	1,1	0,1	1,4	2,8	1,1
Habe jetzt Pkw zur Verfügung	1,1	1,7	2,0	0,9	0,0
anderes	0,5	0,4	0,0	0,9	0,4
<i>Fahre häufiger mit dem Zug dorthin</i>	1,6	2,7	2,7	1,0	0,0
Persönliche Gründe (z.B. Wechsel des Arbeitsplatzes, gesundheitliche Gründe)	0,9	0,6	2,7	1,0	0,0
Habe keine Pkw mehr / weniger zur Verfügung	0,6	1,6	0,0	0,0	0,0
Zugverbindung besser	0,2	0,4	0,0	0,0	0,0
anderes	-	-	-	-	-
Fahre genauso oft mit dem Zug dorthin	14,3	15,9	20,5	13,6	8,2
Fahre (so gut wie) nie mit dem Zug dorthin*	75,8	72,7	67,6	74,4	86,6
Weiß nicht ob häufiger/seltener/gleich oft gefahren wird	2,1	2,9	1,7	2,8	0,6
n	1000	368	176	206	250

\*neu gebildete Antwortkategorie: Fahre nie mit dem Zug dorthin + Personen mit genereller Zug-Nutzungshäufigkeit „(so gut wie) nie“ und Veränderung Zugnutzung „genauso oft“

Das Fahrplanangebot wird von den Befragten mit einem kritischen Wert von 3,4 auf einer Skala von 1 (sehr zufrieden) bis 6 (sehr unzufrieden) bewertet. Der Fahrkomfort wird von den Zugnutzern nach Hamburg mit einem Durchschnittswert von 2,9 auf der Skala von 1 bis 6 besser beurteilt.

**Tab. 34 Zufriedenheit Fahrplanangebot und Fahrkomfort**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, Fahrkomfort nur falls Zugnutzung nach Hamburg, bevölkerungsrepräsentativ

		Gesamt	Meldorf	St. Michaelis- donn	Burg	Wilster/Nortorf
Bewertung Fahrplanange- bot auf Strecke	sehr zufrieden	1,8	1,8	0,4	2,5	2,2
	zufrieden	18,8	19,9	15,4	21,4	17,8
	noch zufrieden	17,0	16,4	18,2	12,3	20,5
	eher unzufrieden	14,2	16,5	13,5	18,8	8,4
	unzufrieden	10,1	8,7	13,6	10,6	9,0
	sehr unzufrieden	4,2	3,7	5,6	4,5	3,9
	weiß nicht	33,9	33,1	33,3	29,9	38,2
	<i>Durchschnitt (ohne weiß nicht)</i>	<b>3,37</b>	3,32	3,62	3,39	3,26
n	1000	368	176	206	250	
Bewertung Fahrkomfort	sehr zufrieden	4,7	4,7	5,5	4,3	4,5
	zufrieden	41,0	40,1	31,5	45,9	44,3
	noch zufrieden	28,4	28,9	28,7	34,9	21,8
	eher unzufrieden	10,9	9,4	23,5	4,0	11,1
	unzufrieden	6,0	6,2	5,3	2,1	9,8
	sehr unzufrieden	4,6	7,5	3,1	2,8	3,3
	weiß nicht	4,2	3,3	2,4	5,9	5,3
	<i>Durchschnitt (ohne weiß nicht)</i>	<b>2,86</b>	2,94	3,01	2,60	2,87
n	310	114	50	75	71	



## 4 Methodennachweis

Vom 22.05.2017 - 17.06.2017 wurden insgesamt 1000 Einwohner der Wohnorte Meldorf, St. Michaelisdonn, Burg und Wilster/Nortorf zu ihren Zug- und Pkw-Fahrten nach Hamburg und Heide telefonisch befragt. Die Grundgesamtheit der Befragung stellen alle Einwohner ab 14 Jahren dar.

### 4.1 Stichprobe

Die Stichprobe setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Festnetz- und Mobilfunknummern aus dem Telefonbuch für die Gemeinden Meldorf, Burg (Dithmarschen), St. Michaelisdonn, Wilster/Nortorf
- computergenerierte Nummern (RLD) mit Vorwahlnummern aus den Gemeinden Meldorf, Burg (Dithmarschen), St. Michaelisdonn, Wilster/Nortorf

Die RLD-Methode gewährleistet, dass alle Haushalte, die zu dieser Zeit über einen Festnetz-Anschluss verfügten, eine berechenbare Chance hatten, in die Stichprobe zu gelangen.

Innerhalb des Haushaltes wurde eine Person zufällig ausgewählt, bei Mobilfunknummern wurde der Besitzer befragt.

Interviews mit 14- bis 17-Jährigen wurden nur mit Einverständnis der Eltern durchgeführt.

**Tab. 35 Ausschöpfung**

Brutto	6660
stichprobenneutrale Ausfälle	1024
Netto	5636
<b>Befragte</b>	<b>1000</b>
verweigert	33%
nicht erreicht	49%
Ausschöpfung	18%

## 4.2 Bevölkerungsrepräsentative Gewichtung

Um die Befragungsergebnisse repräsentativ an die Grundgesamtheit anzupassen, wurden die Befragungsergebnisse nach den folgenden Merkmalen gewichtet:

- Geschlechterverteilung
- Altersstruktur
- Haushaltsgröße
- SPNV-Nutzungshäufigkeit

Auf Basis von Erfahrungswerten wurde neben der genannten demografischen Gewichtung auch nach Nutzungshäufigkeit gewichtet, um die höhere Teilnahmebereitschaft von Stammkunden auszugleichen. Befragte mit Zugfahrten nach Hamburg an mind. 1 Tag pro Woche erhielten den Gewichtungsfaktor 0,35 und Fahrgäste mit einer Nutzung an 1-3 Tagen pro Monat wurden mit 0,6 gewichtet. Es wurde nicht nach der SPNV-Nutzungshäufigkeit für Fahrten nach Heide gewichtet, da hier keine Referenzwerte vorliegen.

## 4.3 Fahrgast- und Pkw-repräsentative Gewichtung

Für einige Fragestellungen wurde die Bevölkerungsstichprobe in eine Fahrgaststichprobe transformiert. Dazu wurden die Befragten einmal anhand ihrer Fahrtenanzahl mit dem Zug nach Hamburg und einmal anhand ihrer Fahrtenanzahl mit dem Zug nach Heide gewichtet (jeweils ein Gewichtungsfaktor für Hamburg und Heide). Befragte ohne Bahnnutzung nach Hamburg bzw. Heide kommen bei diesen Auswertungen nicht vor.

Analog wurde nach Pkw-Fahrtenanzahl für Fahrten nach Hamburg und Heide gewichtet.

**Tab. 36 Berechnung der jährlichen Fahrtenanzahl**

SPNV / Pkw-Nutzungshäufigkeit	aktuelle Fahrtenanzahl (Hin- und Rückfahrt)
7 Tage/Woche	7 Tage * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
6 Tage/Woche	6 * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
5 Tage/Woche	5 * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
4 Tage/Woche	4 * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
3 Tage/Woche	3 * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
2 Tage/Woche	2 * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
an 1 Tag/Woche	1 * 48 Wochen * 2 (Hin- und Rückfahrt)
an 1-3 Tagen/Monat	48
seltener als 1 Tag/Monat	20
(so gut wie) nie	0

**Tab. 37 Stichprobenstruktur (Anteile in %) gewichtet bevölkerungsrepräsentativ**

		Ungewichtete Fallzahl	in %		Grundgesamtheit
			Ungewichtete Stichprobe	Gewichtete Stichprobe	
<b>Geschlecht*</b>	weiblich	598	60%	51%	51%
	männlich	402	40%	49%	49%
<b>Alter*</b>	14 – 17 Jahre	28	3%	5%	5%
	18 – 25 Jahre	37	4%	10%	10%
	26 – 34 Jahre	34	3%	10%	10%
	35 – 59 Jahre	347	35%	43%	43%
	60 Jahre und älter	554	55%	32%	33%
<b>Haushaltsgröße**</b>	1-Personen-HH	265	27%	20%	20%
	2-Personen-HH	438	44%	37%	37%
	3-Personen-HH	127	13%	18%	18%
	>3 Personen	170	17%	26%	25%

Datengrundlagen für Grundgesamtheit bzw. Bezugsgrößen:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein: <http://www.statistik-nord.de/daten/bevoelkerung-und-gebiet/>

\*Grundgesamtheit als Durchschnitt aus den Kreisen Steinburg und Dithmarschen (Statistischer Bericht: Die Bevölkerung in Schleswig-Holstein nach Alter und Geschlecht 2015)

\*\*Grundgesamtheit Schleswig-Holstein (Statistische Berichte: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit in Schleswig-Holstein 2014)

## 5 Tabellenanhang

**Tab. 38 Zielhaltestelle bei Zugfahrten nach Hamburg**

in Spalten-%, n = ungewichtete Fallzahl, nur Personen die mit Bus, U-Bahn, S-Bahn, Zug bzw. mehreren öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hamburg nach Mitte Dez. 2016 gefahren sind, fahrgastrepräsentativ nach Hamburg

Hamburg Agathe-Lasch-Weg	0,1
Hamburg Airport	2,4
Hamburg AK St. Georg	2,6
Hamburg Alsterdorf	0,2
Hamburg BG Klinikum Boberg	1,2
Hamburg Dammtor	6,7
Hamburg Eidelstedt	0,4
Hamburg Eidelstedt-Zentrum (Bus)	0,4
Hamburg Hallenbad Wilhelmsburg	0,5
Hamburg Hammerbrook (City Süd)	0,4
Hamburg Hauptbahnhof	19,1
Hamburg Hein-Saß	8,3
Hamburg Jungfernstieg	1,1
Hamburg Landungsbrücken	1,8
Hamburg Landwehr	0,2
Hamburg Mönckebergstraße	5,1
Hamburg Neuenfelder Kirche	0,2
Hamburg Oldesloer Straße	0,2
Hamburg Preetzer Straße	0,3
Hamburg Rahmwerder Straße	0,2
Hamburg Rissen	0,2
Hamburg Schippelsweg	0,2
Hamburg Stadthausbrücke	0,2
Hamburg Stephanstraße	0,4
Hamburg Sternwarte (Universität)	0,4
Hamburg Volksdorf	0,6
Hamburg Werner-Otto-Straße	0,5
Hamburg-Alsterdorf	0,6
Hamburg-Altona	19,8
Hamburg-Bahrenfeld	0,4
Hamburg-Bergedorf	0,4
Hamburg-Berliner Tor	0,5
Hamburg-Billstedt	0,8
Hamburg-Böttgerstraße	2,4
Hamburg-Elbgaustraße	1,6
Hamburg-Eppendorfer Baum	0,2
Hamburg-Feldstraße	0,9
Hamburg-Frickestraße	0,6
Hamburg-HafenCity Universität	1,1
Hamburg-Harburg	0,2
Hamburg-Kellinghusenstraße	3,6
Hamburg-Kunsthalle	0,2
Hamburg-Rathaus	0,1
Hamburg-Rathausmarkt (Bus)	0,1
Hamburg-Reeperbahn	0,5
Hamburg-St. Pauli	0,6
Hamburg-Stadthausbrücke	3,5
Hamburg-Veddel	1,2
Hamburg-Walddorferstraße	6,3
Hamburg, Am Kaiserkai (Elbphilharmonie)	0,6
n	177